INFORMATIONEN ZUR DATENVERWALTUNG

Einführung

GYÖNGYTÓ Ltd. (Cg. 10-09-025695, Steuernummer: 11174998-2-10, Firmensitz: 3013 Ecséd, interner Bereich 2002, im Folgenden als "Dienstleister", "Datenverantwortlicher" bezeichnet) übermittelt die folgenden Informationen.

Die folgenden Informationen werden gemäß der VERORDNUNG (EU) 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95/46/EG (DSGVO) (im Folgenden: **DSGVO**) (27. April 2016) bereitgestellt.

Dieser Datenschutzhinweis ist abrufbar unter: https://vizifalu.com/adatvedelem/adatvedelem.pdf

Änderungen des Verkaufsprospekts treten mit der Veröffentlichung unter der oben genannten Adresse in Kraft.

Der Datenverantwortliche und seine Kontaktangaben:

Name: GYÖNGYTÓ Szolgáltató és Kereskedelmi Korlátolt Felelősségű Társaság

Geschäftssitz: 3013 Ecséd, interner Bereich 2002

Registrierungsnummer des Unternehmens: 10-09-025695

Steuernummer: 11174998-2-10 E-Mail: ecsedito@ecsedito.hu

Web.: vizifalu.com

Telefon: +36-30-565-8923

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten:

Der Datenverantwortliche erklärt, dass die in Artikel 37 Absatz 1 der DSGVO genannten Fälle nicht zutreffen und daher kein DSB bestellt wurde.

Definitionen von Begriffen

1. "Personenbezogene Daten" sind alle Informationen über eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person ("betroffene Person"); als bestimmbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt identifiziert werden kann, insbesondere durch Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem

oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind;

- 2. "Verarbeitung" ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten oder einer Reihe personenbezogener Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Strukturierung, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Benutzung, die Weitergabe durch Übermittlung, Verbreitung oder jede andere Form der Bereitstellung, die Kombination oder die Verknüpfung sowie das Einschränken, Löschen oder Vernichten;
- 3. "Datenverantwortlicher" eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten entscheidet; werden die Zwecke und Mittel der Verarbeitung durch das Recht der Union oder der Mitgliedstaaten bestimmt, so können der Datenverantwortlicher oder bestimmte Kriterien für die Bestimmung des Datenverantwortlichen auch durch das Recht der Union oder der Mitgliedstaaten festgelegt werden;
- 4. "Auftragsverarbeiter" ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Datenverantwortlichen verarbeitet;
- 5 "Empfänger" eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, an die oder mit der personenbezogene Daten weitergegeben werden, unabhängig davon, ob es sich um einen Dritten handelt oder nicht. Öffentliche Stellen, die im Rahmen einer Einzelermittlung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten Zugang zu personenbezogenen Daten haben können, sind keine Empfänger; die Verarbeitung dieser Daten durch diese öffentlichen Stellen muss den geltenden Datenschutzvorschriften entsprechend dem Zweck der Verarbeitung entsprechen;
- "Einwilligung der betroffenen Person" ist die ohne Zwang, für den konkreten Fall, in Kenntnis der Sachlage und auf eindeutige Weise erteilte Willensbekundung, mit der die betroffene Person durch eine Erklärung oder eine Handlung, die ihre eindeutige Einwilligung zum Ausdruck bringt, ihr Einverständnis mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Ausdruck bringt;
- 7 "Datenschutzverletzung" bezeichnet eine Verletzung der Sicherheit, die zur zufälligen oder unrechtmäßigen Zerstörung, zum Verlust, zur Änderung, zur unbefugten Weitergabe oder zum Zugriff auf übermittelte, gespeicherte oder anderweitig verarbeitete personenbezogene Daten führt.

Grundsätze für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Persönliche Daten:

- a) müssen rechtmäßig, fair und transparent für die betroffene Person sein ("Rechtmäßigkeit, Fairness und Transparenz");
- b) nur für festgelegte, eindeutige und rechtmäßige Zwecke erhoben und nicht in einer mit diesen Zwecken nicht zu vereinbarenden Weise verarbeitet werden; die Weiterverarbeitung für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche und historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gilt nicht als unvereinbar mit dem ursprünglichen Zweck gemäß Artikel 89 Absatz 1 ("Zweckbindung");
 - a für die Zwecke, für die die Daten verarbeitet werden, angemessen und sachdienlich sein und sich auf das erforderliche Maß beschränken ("**Datenminimierung**");
- c) sachlich richtig sein und erforderlichenfalls auf den neuesten Stand gebracht werden; es sind alle angemessenen Maßnahmen zu treffen, damit personenbezogene Daten, die im Hinblick auf die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, unrichtig sind, unverzüglich gelöscht oder berichtigt werden ("Richtigkeit");
- d) nur so lange, wie es für die Erreichung der Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist, in einer Form aufbewahrt werden, die die Identifizierung der betroffenen Personen ermöglicht; personenbezogene Daten dürfen nur dann länger aufbewahrt werden, wenn sie für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Artikel 89 Absatz 1 verarbeitet werden, sofern geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen gemäß dieser Verordnung getroffen werden ("begrenzte Aufbewahrung")
- e) so durchgeführt werden, dass eine angemessene Sicherheit personenbezogener Daten gewährleistet ist, einschließlich des Schutzes vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung, vor unbeabsichtigtem Verlust, unbeabsichtigter Zerstörung oder unbeabsichtigter Beschädigung, indem geeignete technische oder organisatorische Maßnahmen getroffen werden ("Integrität und Vertraulichkeit")

Der Datenverantwortlicher ist für die Einhaltung der oben genannten Bestimmungen verantwortlich und muss in der Lage sein, diese Einhaltung nachzuweisen ("Rechenschaftspflicht").

Datenverwaltung

Termindienst

1. die Tatsache der Datenerhebung, den Umfang der verarbeiteten Daten und die **Zwecke der Datenverarbeitung:**

Persönliche Daten	Zweck der Datenverarbeitung
Name	Kontakt
Rufnummer	Kontakt
E-Mail Adresse	Kontakt

- 2. **Betroffene Personen**: Personen, die eine elektronische Nachricht über das Formular "Terminanfrage, Besichtigung des Veranstaltungsorts" auf der Website senden.
- 3. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der Daten: bis zum Antrag der betroffenen Person auf Löschung. Die personenbezogenen Daten werden unmittelbar nach Löschung der elektronischen Nachricht gelöscht. Die Löschung der von der betroffenen Person zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten wird der betroffenen Person von dem Datenverantwortlichen auf elektronischem Wege gemäß Artikel 19 DSGVO mitgeteilt. Bezieht sich der Antrag der betroffenen Person auf Löschung auch auf die von ihr angegebene E-Mail-Adresse, so löscht der Datenverantwortlicher nach der Benachrichtigung auch diese E-Mail-Adresse.
- 4. Identität der Datenverantwortlichen, die auf die Daten zugreifen können, Empfänger der personenbezogenen Daten: Die personenbezogenen Daten können von den befugten Mitarbeitern des Datenverantwortlichen auf der Grundlage dieser Mitteilung verarbeitet werden.
- 5. Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung:
 - Die betroffene Person kann von dem Datenverantwortlichen Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen, und
 - · der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten zu widersprechen; und
 - die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

- 6. Die betroffene Person kann die Auskunft, Löschung, Änderung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten, die Datenübertragbarkeit und den Widerspruch gegen die Verarbeitung auf folgende Weise veranlassen:
- per Post an die Adresse 3013 Ecséd, intern Bereich 2002
- per E-Mail an ecsedito@ecsedito.hu,
- per Telefon an +36-30-565-8923.
- 7. **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung**: Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6. Absatz (1) Buchstabe a).
- 8. Bitte beachten Sie, dass
- <u>die Verarbeitung beruht</u> auf <u>Ihrer Einwilligung</u>.

Cookie-Verwaltung (Cookies)

System-Cookies

- 1. Die Verwendung von "System-Cookies", d. h. "Sicherheits-Cookies", "technischen oder Sitzungs-Cookies", erfordert keine vorherige Zustimmung der betroffenen Person.
- a. Die Tatsache der Datenverarbeitung, der Umfang der verarbeiteten Daten: eindeutige Identifikatoren, Daten, Zeiten und alle Daten, die für den Betrieb der Website auf Systemebene unerlässlich sind.
- b. Betroffene Personen: alle Personen, die die Website besuchen.
- c. Zweck der Datenverarbeitung: Identifizierung der Nutzer und Verfolgung der Besucher.

d. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der Daten:

Art von Cookie	Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Dauer der Datenverarbeitung	Verwaltete Daten
System / Arbeitsagenda Cookie	Elektronischer Geschäftsverkehr Dienstleistungen, sowie die Informationen sozial zu bestimmten Fragen der Dienstleistungen des CVIII 2001. Gesetz (Elkertv.) § 13/A (3)	Für relevante Besucher Sitzung bis zum Ende der	Saldo_IDmp
System / Technischer Cookie	Elektronischer Geschäftsverkehr Dienstleistungen, sowie die Informationen sozial zu bestimmten Fragen der Dienstleistungen des CVIII 2001. Gesetz (Elkertv.) § 13/A (3)	Von der Erstellung des Cookies berechnet in 1 Jahr	cookie-consent- se ttings

- 2. Identität der potenziell für die Datenverarbeitung Verantwortlichen, die auf die Daten zugreifen können: Der Datenverantwortlicher verarbeitet durch die Verwendung von Cookies keine personenbezogenen Daten.
- 3. Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung: Die betroffenen Personen haben die Möglichkeit, Cookies im Menü Extras/Einstellungen ihres Browsers zu löschen oder zu blockieren, in der Regel unter den Datenschutzeinstellungen.
- 4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: Eine Einwilligung der betroffenen Person ist nicht erforderlich, wenn der einzige Zweck der Verwendung von Cookies darin besteht, eine Kommunikation über ein elektronisches Kommunikationsnetz zu ermöglichen, oder wenn der

Dienstanbieter die Cookies unbedingt benötigt, um einen vom Teilnehmer oder Nutzer ausdrücklich gewünschten Dienst der Informationsgesellschaft bereitzustellen.

"Statistik"-Cookies

"Statistik"-Cookies sind Drittanbieter-Cookies und bedürfen der vorherigen Zustimmung der betroffenen Person.

1. die Verwendung von Google Analytics

Wenn der Nutzer seine vorherige Zustimmung gibt, kann der Datenverantwortlicher die "Google Analytics, ein Webanalysedienst der Google Inc. ("Google"). Google Analytics verwendet Cookies von Drittanbietern, die in Ihrem Browser gespeichert werden und die eine Analyse der Nutzung der vom Nutzer besuchten Website ermöglichen.

Google Analytics ist ein Analysedienst der Google Inc. mit Sitz in 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA (Google").

Der Nutzer kann die Speicherung von Cookies durch eine entsprechende Einstellung seines Browsers verhindern; wir weisen jedoch darauf hin, dass in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich genutzt werden können. Sie können darüber hinaus die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem Sie das unter dem folgenden Link verfügbare Browser-Plugin herunterladen und installieren.

Weitere Informationen und die Datenschutzerklärung von Google finden Sie unter: https://policies.google.com/privacy?gl=en

Marketing-Cookies

Bei "Marketing"-Cookies handelt es sich um Cookies von Dritten, deren Verwendung die vorherige Zustimmung der betroffenen Person erfordert.

1. mit Google Adwords Conversion Tracking

Wenn der Nutzer seine vorherige Zustimmung gibt, kann der Datenverantwortlicher die "Google Ads"-Online-Werbeprogramm und nutzen im Rahmen dessen den Conversion-Tracking-Service von Google, der bei der Datenverarbeitung Cookies von Drittanbietern in Ihrem Browser speichert. Google Conversion Tracking ist ein Analysedienst der Google Inc. 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA; "Google").

Wenn Sie nicht am Conversion-Tracking teilnhmen möchten, klicken Sie bitte auf die Einstellungen in dem Fenster, das sich beim ersten Besuch der Website öffnet, und stimmen Sie der Verwendung von Marketing-Cookies NICHT zu (entfernen Sie NICHT das Häkchen im Kästchen Marketing-Cookies). Sie haben jederzeit die Möglichkeit, diese Cookies zu einem späteren Zeitpunkt abzulehnen, indem Sie die Option zum Setzen von Cookies in Ihrem Browser deaktivieren oder diese Cookies löschen.

Weitere Informationen und die Datenschutzerklärung von Google finden Sie unter: https://policies.google.com/privacy?gl=en

2. mit Meta Ads Manager

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche verwendet auf seinen Websites das Online-Werbeprogramm "Meta Ads-Manager" und im Rahmen dieses Programms die Werbe-, Retargeting- und Conversion-Tracking-Dienste des sozialen Netzwerks Facebook, die Cookies von Drittanbietern in seinem Browser speichern, sofern der Nutzer seine vorherige Zustimmung erteilt. Meta Ads ist ein Analysedienst, der von Meta Platforms Ireland Limited (Meta Platforms Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2 Irland) angeboten wird.

Wenn Sie nicht am Conversion-Tracking teilnehmen möchten, klicken Sie bitte auf die Einstellungen in dem Fenster, das sich beim ersten Besuch der Website öffnet, und stimmen Sie der Verwendung von Marketing-Cookies NICHT zu (entfernen Sie NICHT das Häkchen im Kästchen Marketing-Cookies). Sie haben jederzeit die Möglichkeit, diese Cookies zu einem späteren Zeitpunkt abzulehnen, indem Sie die Option zum Setzen von Cookies in Ihrem Browser deaktivieren oder diese Cookies löschen.

Weitere Informationen und die Datenschutzrichtlinie von Meta Platforms Ireland Ltd. finden Sie unter https://www.facebook.com/privacy/policy.

Bearbeitung von Beschwerden

1. die Tatsache der Erhebung, den Umfang der verarbeiteten Daten und den Zweck der Verarbeitung:

Persönliche Daten	Zweck der Datenverarbeitung
Nachname und Vorname	Identifizierung, Kontakt.
E-Mail Adresse	Kontakt.
Rufnummer	Kontakt.

2. Betroffene Personen: alle Personen, die über die Website E-Mails oder Beschwerden versenden.

- 3. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der Daten: Kopien des Protokolls, der Niederschrift und der Antwort auf den protokollierten Widerspruch werden gemäß Artikel 17/A (7) des Gesetzes CLV von 1997 über den Verbraucherschutz 5 Jahre lang aufbewahrt.
- 4. Potenziell für die Datenverarbeitung Verantwortliche, Empfänger der personenbezogenen Daten: Die personenbezogenen Daten können von den Vertriebs- und Marketingmitarbeitern des Datenverantwortlichen unter Einhaltung der oben genannten Grundsätze verarbeitet werden.

5. Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung:

- Die betroffene Person kann von dem Datenverantwortlichen Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen, und
- der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten zu widersprechen; und
- die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.
- 6. Die betroffene Person kann auf folgende Weise Auskunft, Löschung, Änderung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten, Datenübertragbarkeit und Widerspruch gegen die Verarbeitung verlangen:
- per Post an 3013 Ecséd, interner Bereich 2002 hrsz
- per E-Mail an ecsedito@ecsedito.hu,
- per Telefon an +36-30-565-8923.
- 7. **Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung:** die Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a des Infotv. 5. § (1) und § 17/A (7) des Gesetzes CLV von 1997 über den Verbraucherschutz.
- 8. bitte beachten Sie, dass
 - die Bereitstellung der personenbezogenen Daten auf einer <u>vertraglichen Verpflichtung</u> beruht.
 - <u>müssen</u> personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, damit wir Ihre Beschwerde bearbeiten können
 - Die Nichtbereitstellung der Daten <u>führt dazu</u>, dass wir Ihre Beschwerde nicht bearbeiten können.

Kundenbeziehungen und sonstige Datenverwaltung

- 1. Wenn die betroffene Person Fragen oder Probleme bei der Nutzung unserer Dienste hat, kann sie den Datenverantwortlichen über die auf der Website angegebenen Mittel (Telefon, E-Mail, soziale Netzwerke usw.) kontaktieren.
- 2. Der Datenverantwortlicher löscht die in E-Mails, Nachrichten, Telefonaten, Facebook usw. mitgeteilten Daten sowie den Namen und die E-Mail-Adresse des Interessenten und andere vom Interessenten freiwillig mitgeteilte personenbezogene Daten nach höchstens 2 Jahren ab dem Datum der Mitteilung.
- 3. Informationen über die Datenverarbeitung, die nicht in dieser Mitteilung aufgeführt sind, werden zum Zeitpunkt der Erhebung bereitgestellt.
- 4. In Ausnahmefällen ist der Diensteanbieter verpflichtet, auf Verlangen einer Behörde oder sonstiger gesetzlich zugelassener Stellen Auskünfte zu erteilen, Daten offenzulegen, Daten herauszugeben oder Unterlagen zur Verfügung zu stellen.
- 5. In diesen Fällen gibt der Diensteanbieter personenbezogene Daten nur in dem Umfang und in dem Ausmaß an den Anfragenden weiter, wie es für den Zweck der Anfrage unbedingt erforderlich ist, vorausgesetzt, der Anfragende hat den genauen Zweck und Umfang der Daten angegeben.

Rechte der betroffenen Personen

1. Recht auf Zugang

Sie haben das Recht, von dem Datenverantwortlichen eine Rückmeldung darüber zu erhalten, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden oder nicht, und wenn eine solche Verarbeitung stattfindet, haben Sie das Recht, Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten und den in der Verordnung aufgeführten Informationen zu erhalten.

2. Das Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten, die Sie betreffen, auf Ihren Antrag hin von dem Datenverantwortlichen unverzüglich berichtigen zu lassen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen, auch in Form einer ergänzenden Erklärung.

3. Das Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von dem Datenverantwortlichen die unverzügliche Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, und der Datenverantwortlicher ist unter bestimmten Bedingungen verpflichtet, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen.

4. Das Recht auf Vergessenwerden

Hat der Datenverantwortlicher die personenbezogenen Daten offengelegt und ist er zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, einschließlich technischer Maßnahmen, um die für die Datenverarbeitung Verantwortlichen davon in Kenntnis zu setzen, dass Sie die Löschung der Links zu den betreffenden personenbezogenen Daten oder von Kopien dieser Daten beantragt haben.

5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, dass der Datenverantwortlicher die Verarbeitung auf Ihren Wunsch hin einschränkt, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- Sie bestreiten die Richtigkeit der personenbezogenen Daten; in diesem Fall gilt die Einschränkung für den Zeitraum, der es dem Datenverantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie der Löschung der Daten widersprechen und stattdessen die Einschränkung ihrer Verwendung verlangen;
 - o der Datenverantwortlicher die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt, Sie diese aber zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen;
- Sie haben gegen die Verarbeitung Widerspruch eingelegt; in diesem Fall gilt die Einschränkung so lange, bis festgestellt ist, ob die berechtigten Gründe des Datenverantwortlichen gegenüber Ihren berechtigten Gründen überwiegen.

6. Das Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie einem Datenverantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und das Recht, diese Daten einem anderen Datenverantwortlichen ohne Behinderung durch den Datenverantwortlichen, dem Sie die personenbezogenen Daten bereitgestellt haben, zu übermitteln (...)

7. Das Recht auf Protest

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, einschließlich des auf diese Bestimmungen gestützten Profilings, Widerspruch einzulegen.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall, einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, keiner ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung - einschließlich Profiling - beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die für Sie rechtliche Folgen hätte oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigen würde.

Der vorstehende Absatz gilt nicht für den Fall, dass die Entscheidung:

- die für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Datenverantwortlichen erforderlich sind;
- nach dem für den Datenverantwortlichen geltenden Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten, das auch geeignete Maßnahmen zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen vorsieht, zulässig ist; oder
- Auf der Grundlage Ihrer ausdrücklichen Zustimmung.

Frist für Maßnahmen

Der Datenverantwortliche unterrichtet Sie unverzüglich, in jedem Fall aber **innerhalb eines Monats** nach Eingang des Antrags, über die aufgrund dieses Antrags getroffenen Maßnahmen.

Falls erforderlich, kann diese Frist um **2 Monate verlängert werden**. Der Datenverantwortlicher wird Sie innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags unter Angabe der Gründe für die Verzögerung über die Verlängerung informieren.

Wird der Datenverantwortliche Ihrem Ersuchen nicht nachkommen, unterrichtet er Sie unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach Eingang des Ersuchens, über die Gründe für die Untätigkeit, über die Möglichkeit, bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, und über Ihr Recht auf einen gerichtlichen Rechtsbehelf.

Sicherheit der Datenverarbeitung

Der Datenverantwortliche und der Auftragsverarbeiter treffen unter Berücksichtigung des Stands der Technik und der Implementierungskosten, der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Maß an Datensicherheit zu gewährleisten:

- a) die Pseudonymisierung und Verschlüsselung von personenbezogenen Daten;
- b) die kontinuierliche Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Widerstandsfähigkeit der Systeme und Dienste, die zur Verarbeitung personenbezogener Daten genutzt werden;

- c) im Falle eines physischen oder technischen Zwischenfalls die Fähigkeit, den Zugang zu personenbezogenen Daten und deren Verfügbarkeit rechtzeitig wiederherzustellen
- d) ein Verfahren zur regelmäßigen Prüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit der technischen und organisatorischen Maßnahmen, die zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung getroffen wurden.

<u>Unterrichtung der betroffenen Person über die Verletzung des Schutzes personenbezogener</u> Daten

Führt die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten wahrscheinlich zu einem hohen Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, unterrichtet der Datenverantwortlicher die betroffene Person unverzüglich von der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten.

In den Informationen, die der betroffenen Person zur Verfügung gestellt werden, sind die Art der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten sowie der Name und die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten oder einer anderen Kontaktperson, die weitere Auskünfte erteilen kann, klar und deutlich zu beschreiben; die voraussichtlichen Folgen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten sind zu beschreiben; die von dem Datenverantwortlichen ergriffenen oder geplanten Maßnahmen zur Behebung der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten sind zu beschreiben, gegebenenfalls einschließlich Maßnahmen zur Abmilderung etwaiger negativer Folgen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten.

Die betroffene Person muss nicht informiert werden, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- der Datenverantwortliche **geeignete technische und organisatorische Schutzmaßnahmen getroffen hat** und diese Maßnahmen auf die von der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Daten angewandt wurden, insbesondere Maßnahmen wie die Verwendung von Verschlüsselungen, die die Daten für Personen, die nicht zum Zugriff auf die personenbezogenen Daten berechtigt sind, unverständlich machen;
- der Datenverantwortliche nach der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten zusätzliche Maßnahmen ergriffen hat, um sicherzustellen, dass das hohe Risiko für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Person wahrscheinlich nicht mehr besteht;
- Informationen würden einen **unverhältnismäßig hohen Aufwand erfordern**. In solchen Fällen sollten die betroffenen Personen durch öffentlich zugängliche Informationen oder durch eine ähnliche Maßnahme informiert werden, die sicherstellt, dass die betroffenen Personen in gleich wirksamer Weise informiert werden.

Hat der Datenverantwortliche die betroffene Person noch nicht über die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten informiert, kann die Aufsichtsbehörde nach Prüfung der Frage, ob die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten wahrscheinlich ein hohes Risiko darstellt, anordnen, dass die betroffene Person informiert wird.

Möglichkeit der Reklamation

Beschwerden über mögliche Verstöße des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen können bei der nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit eingereicht werden:

Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit

1055 Budapest, Falk Miksa utca 9-11 Postanschrift: 1363 Budapest, P.O. Box 9.

Telefon: +36 -1-391-1400 Fax: +36-1-391-1410

E-Mail: <u>ugyfelszolgalat@naih.hu</u>, <u>dpo@naih.hu</u> Online-Verwaltung: https://naih.hu/online-ugyinditas

Schlusswort

Bei der Ausarbeitung dieser Informationen wurden die folgenden Rechtsvorschriften berücksichtigt:

- VERORDNUNG (EU) Nr. 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95/46/EG (DSGVO)
- Gesetz CXII von 2011 über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und Informationsfreiheit (im Folgenden: Infotv.)
- Gesetz CVIII von 2001 über bestimmte Aspekte der Dienste des elektronischen Geschäftsverkehrs und der Informationsgesellschaft (insbesondere § 13/A) Gesetz XLVII von 2008 über das Verbot unlauterer Geschäftspraktiken gegenüber Verbrauchern;
- Gesetz XLVIII von 2008 über die Grundbedingungen und bestimmte Einschränkungen der Wirtschaftswerbung (insbesondere § 6)
- Gesetz XC von 2005 über die elektronische Informationsfreiheit
- Gesetz C von 2003 über elektronische Kommunikation (insbesondere § 155)

Stellungnahme Nr. 16/2011 zur EASA/IAB-Empfehlung über bewährte Verfahren für verhaltensorientierte Online-Werbung

- Empfehlung der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit zu den datenschutzrechtlichen Anforderungen an Vorabinformationen
- Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95/46/EG

Ecséd, 7. Juli 2022.

(Übersetzung von die ungarischen Datenschutzerklärung. Als rechtliche Dokument zählt ausschließlich das ungarische Dokument.)